



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Wahl des stellvertretenden Mitglieds im Jugendhilfeausschuss
Vorlage: VII/2023/06181**

Abstimmungsergebnis:

gewählt

*mit 33 Ja-Stimmen
mit 1 Nein-Stimme
bei 38 abgegebenen Stimmen
von 38 Anwesenden*

Beschluss:

1. Herr Dr. Bodo Meerheim wird als stellvertretendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss abgewählt.
2. Frau Elisabeth Nagel wird als stellvertretendes Mitglied für den Jugendhilfeausschuss gewählt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur
Umsetzung in einem Aufsichtsrat
Vorlage: VII/2023/06179**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

33 Ja / 1 Nein / 4 Enthaltungen

Beschluss:

1. Herr Thomas Schied wird aus dem Aufsichtsrat der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin (FHO) abberufen.
2. Frau Elisabeth Nagel wird in den Aufsichtsrat der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.3 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur
Umbesetzung im Sportausschuss
Vorlage: VII/2023/06183**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

35 Ja / 1 Nein / 4 Enthaltungen

Beschluss:

1. Frau Ute Haupt scheidet als Mitglied im Sportausschuss aus.
2. Frau Elisabeth Nagel wird als Mitglied in den Sportausschuss berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.4 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Begrenzung von Mieterhöhungen
Vorlage: VII/2023/06174**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA
der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
und durch GOA
der Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig
in den
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Halle (Saale) verzichtet für ihren Haushalt 2024 ff. vollständig auf die unter dem Produkt 1.11129 aufgeführte „Gewinnausschüttung Wohnungswirtschaft“ von HWG und GWG in Höhe von 10 Millionen Euro.
2. Der Haushaltsansatz im Teilplan „23_FW All. Finanzwirtschaft sonst. Vorgänge“ wird um den Betrag von 10 Millionen Euro erhöht (Vergleichsbasis sind die Zahlen der Beschlusslage zum Haushalt 2023 mit der Planung für das HH-Jahr 2024 ff. im Dezember 2022)

Sollten die laufenden jährlichen Einnahmen in diesem Teilplan die 10 Millionen Euro nicht durch entsprechende Mehreinnahmen decken, so werden diese durch eine Anhebung der Gewerbe- und/oder Grundsteuern gesichert.



3. Im Gegenzug verpflichten sich HWG und GWG:

- a) in Zukunft ihre Kalt-Mieten pro Jahr um nicht mehr als 3% pro Wohnung zu erhöhen
und
- b) darüber hinaus ihre Einnahmen aus Erhöhungen der Kaltmiete auf maximal 2% über ihre gesamten Kaltmieteinnahmen im Jahr zu begrenzen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.5 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zum Ersatz für den Kulturtreff Halle-Neustadt
Vorlage: VII/2023/06185**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA
der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
in den
Bildungsausschuss,
Kulturausschuss
und
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, als Ersatz für den Kulturtreff in Halle-Neustadt ein multifunktionales Gebäude mit Anspruch an eine moderne Veranstaltungskultur für den Stadtteil Halle-Neustadt zur Verfügung zu stellen bzw. zu errichten.

Wahlweise legt die Stadtverwaltung eine Konzeption für die erneute Nutzung des bisherigen Kulturtreffs vor. Das setzt die Findung angemessener Räumlichkeiten für den Fachbereich „Einreise und Aufenthalt“ voraus.

2. Die Verwaltung legt dem Stadtrat bis zum 1. Quartal 2024 entsprechende Lösungsvorschläge, den Entwurf eines Nutzungskonzepts sowie Finanzierungsoptionen vor.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

zu 10.6 Antrag der Stadträtin Dr. Inés Brock-Harder, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Kunsthalle im historischen Salinekomplex Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06216

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

durch GOA
der CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
in den
Kulturausschuss
und

Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob Räume des historischen Salinekomplexes, z.B. die Siedehalle, als Kunsthalle geeignet wären. Vertreter*innen relevanter Initiativen bzw. Vereine, z.B. der Hallesche Kunstverein, die Interessengemeinschaft Bildende Kunst usw. sind einzubeziehen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

zu 10.6.1 **Änderungsantrag der Fraktion Freie Demokraten (FDP) zum Antrag der Stadträtin Dr. Inés Brock-Harder, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Kunsthalle im historischen Salinekomplex Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06296**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA
der CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
in den
Kulturausschuss
und*

Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob Räume des historischen Salinekomplexes, z.B. die Siedehalle, als Kunsthalle geeignet wären. Vertreter*innen relevanter Initiativen bzw. Vereine, z.B. der Hallesche Kunstverein, die Interessengemeinschaft Bildende Kunst usw., **sowie die Salzwirker-Brüderschaft im Thale zu Halle** sind einzubeziehen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.7 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Feststellung einer Mitgliedschaft im Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung
Vorlage: VII/2023/06140**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

9 Ja / 27 Nein / 1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

In Umsetzung seines Beschlusses zur Besetzung der beschließenden und beratenden Ausschüsse (VI/2019/05296) aus der Sitzung des Stadtrates vom 03. Juli 2019 auf der Grundlage der derzeit gültigen Fassung der Hauptsatzung der Stadt Halle (Saale) stellt der Stadtrat gemäß § 49 Abs. 3 KVG LSA die Mitgliedschaft von Herrn Thorben Vierkant als Sachkundiger Einwohner für den Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung auf Grundlage der Benennung durch die AfD-Stadtratsfraktion gemäß § 47 Abs. 1 KVG LSA fest.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.8 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zu einer Informationskampagne der Stadt zum Masernschutzgesetz
Vorlage: VII/2023/06150**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA
der AfD-Stadtratsfraktion Halle
in den
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert eine umfangreiche Informationskampagne zur Masernimpfpflicht bzw. adäquater Immunität für alle Jahrgänge ab 1970 durchzuführen. Insbesondere sind hier auch alle Verantwortung Tragenden und Angestellten von infrage kommenden Gemeinschaftseinrichtungen zu sensibilisieren. In dieser Kampagne soll neben Argumenten auch die durch den Gesetzgeber vorgesehenen Sanktionen von bis zu 2500 Euro thematisiert werden. Die Inhalte sollen in allen relevanten Sprachen zur Verfügung gestellt werden.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.9 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Berufung einer sachkundigen Einwohner:in im Bildungsausschuss
Vorlage: VII/2023/06196**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

34 Ja / 1 Nein / 3 Enthaltungen

Beschluss:

1. Herr Torsten Schiedung scheidet als sachkundiger Einwohner im Bildungsausschuss aus.
2. Frau Paulin Amler wird als sachkundige Einwohner:in in den Bildungsausschuss berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.10 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Umbesetzung des Aufsichtsrates der der Stadion Halle Betriebs GmbH
Vorlage: VII/2023/06198**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

35 Ja / 1 Nein / 3 Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) schlägt der Gesellschafterversammlung der Stadion Halle Betriebs GmbH die Abberufung von Herrn Eric Eigendorf aus dem Aufsichtsrat vor.
2. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) schlägt der Gesellschafterversammlung der Stadion Halle Betriebs GmbH Herrn Torsten Schiedung für die Berufung in den Aufsichtsrat vor.
3. Der Oberbürgermeister wird angewiesen, alle zur beschlussgemäßen Umsetzung notwendigen Maßnahmen einzuleiten.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.11 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Umbesetzung in Ausschüssen
Vorlage: VII/2023/06200**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

34 Ja / 1 Nein / 2 Enthaltungen

Beschluss:

1. Herr Eric Eigendorf wird in den Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften entsendet.
2. Herr Eric Eigendorf scheidet aus dem Sportausschuss aus.
3. Herr Torsten Schiedung wird in den Sportausschuss entsendet.
4. Herr Torsten Schiedung wird in den Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben entsendet.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.12 Antrag der Fraktion MitBürger zum Beitritt zum Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte“
Vorlage: VII/2023/06217**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA
der Fraktion MitBürger
in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt den Beitritt der Stadt Halle (Saale) zum Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte“.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, alle für den Beitritt notwendigen Schritte einzuleiten.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.13 Antrag der Fraktion MitBürger zur Berufung einer sachkundigen Einwohnerin
Vorlage: VII/2023/06219**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

36 Ja / 1 Nein / 1 Enthaltung

Beschluss:

Frau Antonia Lahmé wird als sachkundige Einwohnerin in den Kulturausschuss berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

19.12.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.14 Antrag des Stadtrates Detlef Wend (MitBürger) zur Abschaffung von Bonuszahlungen und Herstellung von Gehaltstransparenz für Geschäftsführende städtischer Beteiligungen
Vorlage: VII/2023/06218**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA
der Fraktion MitBürger
in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
und in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) weist die von ihm in die Aufsichtsräte städtischer Beteiligungen entsandten Vertreter*innen an, bei Neuabschluss von Anstellungsverträgen mit Geschäftsführer*innen und Vorständen städtischer Beteiligungen der Stadt Halle (Saale) ab dem 01.01.2024
 - a. keine Jahressonderzahlungen mehr zu vereinbaren;
 - b. sicherzustellen, dass zukünftig für jedes Mitglied des Geschäftsführungsorgans städtischer Beteiligungen die Gesamtvergütung personenbezogen, aufgeteilt nach erfolgsunabhängigen, variablen/erfolgsbezogenen und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung, Aufwendungen zur Altersversorgung und Nebenleistungen im Beteiligungsbericht dargestellt werden kann. Hierzu ist die Anwendung der Verzichtsklausel nach § 286 Abs. 4 HGB auszuschließen.
 - c. Wo dies rechtlich möglich ist, soll die Umsetzung der Beschlusspunkte a und b bereits mit der etwaigen Wiederbestellung der Geschäftsführung erfolgen.



2. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) weist den Oberbürgermeister als gesetzlichen Vertreter der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) an, über die jeweiligen Gesellschafterversammlungen der städtischen Beteiligungsgesellschaften Beschlüsse analog zu Beschlusspunkt 1a und 1b herbeizuführen.
3. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) bittet die aktuellen Geschäftsführer*innen der städtischen Beteiligungen, auf die Fortführung von Vereinbarungen zu verzichten, die folgende Bestandteile beinhalten:
 - a. Jahressonderzahlungen;
 - b. den Ausschluss der Offenlegung ihrer Gesamtvergütung inklusive aller Bestandteile.
4. Der Public Corporate Governance Kodex der Stadt Halle (Saale) wird entsprechend angepasst.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 27.09.2023:

**zu 10.15 Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zum Abbau der Bevorzugung des motorisierten Individualverkehrs
Vorlage: VII/2023/06176**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA
der Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten,
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung
und in den
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Verkehrsnetz der Stadt geeignete Orte zu identifizieren, an denen man sukzessive mit baulichen und/oder verkehrsordnerischen Maßnahmen wirksame Effekte für die von einer Vielzahl von Akteuren wiederholt geforderte Gleichbehandlung aller Verkehrsteilnehmer im Stadtgebiet erzielen kann.
2. Ab dem Jahr 2024 wird damit begonnen, den Verkehrsraum für den MIV an mindestens drei dafür besonders geeigneten Stellen zu begrenzen, um den MIV zu behindern und idealerweise Stau zu erzeugen. In den Folgejahren wird jährlich mindestens eine weitere Maßnahme dieser Art hinzugefügt.
3. Im Bereich der Altstadt werden ab 2024 jährlich mindestens 50 Parkplätze im öffentlichen Raum, die momentan noch für die private Nutzung bereitgestellt werden, abgebaut und für eine alternative Nutzung (Anlieferung, Fahrradabstellplätze, Grünflächen u.a.) bereitgestellt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer